

**3. Auflage**

**Die Schnutenorgel**  
von Felix Janoske.



Feldzugsgeschichten  
von der  
Warthe und Weichsel

3. Auflage (11.-15. Tausend)

Preis 80 Pf., netto 55 Pf.  
von 10 ab 50 Pf.  
von 20 ab 45 Pf.  
von 30 ab 40 Pf.  
von 100 ab 35 Pf.

Kleine Kriegsbilder voller Gemüt und glänzenden Humors. Wie die Soldaten, die die Mundharmonika scherzhaft die „Schnutenorgel“ nennen, in ihr ein Instrument haben, das ihre Märsche begleitet, sie im Schützengraben erheitert, manchmal auch Heimweh ausdrückt, so ist dieses Buch voll Frische u. Schelmerei u. nur manchmal voll leiser Schwermut. Eine köstliche Gabe für das Lesebedürfnis der Gegenwart draußen u. daheim. Der Verfasser, der mit vor Warschau war, schreibt aus eigener Anschauung.

„... Felix Janoske ist Humorist. Das ist das höchste Lob, das ich ihm ausstellen kann.“ Paul Keller.

„Janoske besitzt die kostbare Gabe, die anscheinend unbedeutendsten Dinge im Alltagsleben eines Landsturmmannes mit einem so sonnigen, frischen u. wohlthuenden Humor zu umstrahlen, daß man bei der Lektüre seiner Geschichten aus dem Lachen nicht herauskommt.“ Katholische Schulzeitung für Norddeutschland v. 18. Febr. 1915.

**Preisherabsetzung**

**Unser Kaiser an sein Volk**



Unser Kaiser an sein Volk

„Eine schwere Stunde ist heute über Deutschland herabgebrochen. Keiner überdünge uns zu gerechter Verteidigung. Man drückt uns das Schwert in die Hand. Ich hoffe, daß wir, wenn es nicht in letzter Stunde meinen Bemühungen gelingt, die Gegner zum Einziehen zu bringen und den Frieden zu erhalten, das Schwert mit Gottes Hilfe so führen werden, daß wir es mit Ehren wieder in die Scheide stecken können. Gewisse Opfer an Gut und Blut würde ein Krieg vom deutschen Volke fordern, den Siegern aber würden wir zeigen, was es heißt, Deutschland anzuerkennen. Und man erwarte ich auch Gott. Jetzt geht in die Reihe, nicht wieder vor Gott und bittet ihn um Hilfe für unser braves Heer!“  
München, 12. Juli 1914.

**Farbige Steinzeichnung von Professor E. Kaempffer**

Aus dem Geiste der Kaiserrede heraus geschaffen, zeigt das Blatt des geschätzten Künstlers den deutschen Michel, der Schlafmütze und Zopf von sich geworfen hat, in schimmernder Wehr kämpfend mit dem übermächtigen Drachen.

Größe 34 x 51 1/2 cm

Herabgesetzter Preis

statt 80 Pf. nur 50 Pf., nach auswärts 70 Pf.

50 Prozent Rabatt

♦♦♦♦ Zum Besten des Roten Kreuzes! ♦♦♦♦

**2. Auflage**

Der  
**Kompagniehund**  
von Felix Janoske



Feldzugsgeschichten

2. Auflage (6.-10. Tausend)

soeben erschienen!

Preis 1 M., netto 70 Pf.  
von 10 ab 65 Pf.  
von 20 ab 60 Pf.  
von 30 ab 50 Pf.  
von 100 ab 40 Pf.

Wieder hat Janoske die verschiedenen Eindrücke, die er während des Feldzugs in Rußland und später auch in der Heimat gewann, zu Erzählungen voll köstlichen Humors, voll klarster Anschaulichkeit gestaltet. Ob er uns an den Freuden und Leiden der Landstürmer draußen im Feld teilnehmen läßt, oder ob er erzählt, wie die zu Hause Gebliebenen zur Kriegszeit im Geiste mit denen draußen leben — stets spricht eine treffliche Beobachtungsgabe und dabei eine tiefe Empfindung aus seinen Schilderungen. Man darf dem „Kompagniehund“ getroßt prophezeien, daß er dieselbe herzliche Aufnahme finden wird wie die „Schnutenorgel“.

„Unter den Kriegserzählern steht Janoske obenan. Die erste Sammlung seiner Geschichten, die „Schnutenorgel“, ist von den Kämpfern draußen im Felde wie von den Zurückgebliebenen in der Heimat mit gleicher Freude aufgenommen worden. Der zweiten Sammlung: „Der Kompagniehund“ eignen die gleichen Vorzüge wie der ersten: die Unmittelbarkeit, die Frische, der sonnige Humor und das tiefe Gemüt.“  
Machener Anzeiger.

**Verlagsbuchhandlung Wilh. Gottl. Korn in Breslau**